

Was passiert nach dem Amtsarzt?

Beitrag von „plattypus“ vom 15. Juli 2022 13:45

Zitat von Xarlet

Ich war vor einigen Jahren schonmal beim Gesundheitsamt, die Untersuchung war nicht annähernd so "schlimm" wie dieses Mal, keine Blutabnahme, BMI damals deutlich unter 30.

Wie gesagt, ich wurde damals zu zieg niedergelassenen Ärzten geschickt, ein Augenarzt war auch noch dabei. Nach 2 Wochen durfte ich dann mit sämtlichen Untersuchungsergebnissen erneut antreten. Ein angehende Kollegin, die an dem gleichen Morgen wie ich einen Termin im Gesundheitsamt für die Verbeamtung hatte, war nach gut 30 Minuten fertig. Bei mir gab es hingegen das volle Programm.

Zitat von Xarlet

Dass es so unangenehm für mich war lag zB auch daran dass sie meine Kaiserschnittnarbe sehen wollte und kommentiert hat dass diese ja richtig gut gemacht ist, meine Beine nach Besenreißern und Krampfadern abgesucht hat usw. Sie war einfach mega genau, fühlte mich wie bei einer Fleischschau...

Wie gesagt, ich war aufgrund der Musterungsuntersuchung einige Jahre zuvor schon gedanklich auf so eine Fleischschau eingestellt. Die Details meiner Untersuchung erspare ich dem Forum jetzt mal. Wenn es da nur ein paar Narben am Bauch und an den Beinen gewesen wären, wäre das nicht der Rede wert gewesen.

Zitat von Xarlet

Ich bin einfach so aufgeregt ob es nun geklappt hat oder nicht....

Wird es wohl, denk positiv! Bei gravierenden Dingen hätte es gleich einen entsprechenden KOMmentar gegeben.